

In Kürze

MTU-Motoren für Schnellkatamaran

Die Rolls-Royce Power Systems AG, Friedrichshafen, liefert vier 20-Zylinder-Motoren der MTU-Baureihe 8000 an die australische Werft Incat Tasmania. Zum Einsatz kommen sie bei der neuen Schnellfähre von Virtu Ferries. Mit 110 Metern Länge und Platz für 900



Foto: Rolls-Royce Power Systems

Fahrgäste plus Mannschaft, einer Kapazität von 490 Metern LKW-Stellfläche oder 167 Parkplätzen für Autos wird die Fähre der größte Schnellkatamaran im Mittelmeer sein. www.rrpowersystems.com

VAUDE unterstützt FairWertung

Die VAUDE Sport GmbH & Co. KG, Tettang, kooperiert seit 2012 mit dem Dachverband FairWertung e.V., einem bundesweiten Zusammenschluss gemeinnütziger Organisationen, die Kleidersammlungen durchführen. Diese Zusammenarbeit wird nun ausgeweitet: Ab sofort bietet VAUDE in seinen Stores die Möglichkeit, abgelegte Kleidung für soziale Zwecke zu spenden. www.vaude.com

Mittelstandspreis für NMH

Mit dem TEMP-Award zeichnet das Consulting-Unternehmen tempus GmbH, Giengen, Unternehmer aus, die durch die erfolgreiche Anwendung der sogenannten TEMP-Methode

in den Bereichen Führung, Vertrieb, Mitarbeiter und Prozesse ihr Unternehmen entscheidend nach vorne gebracht haben. Dieses Jahr ging der Preis an die NMH GmbH, Tengen, die im Sondermaschinenbau u. a. für Kunden wie BMW, Audi, Mercedes, Behr, Dornier, Geberit, Bosch oder Liebherr tätig ist. Alexander Frick übernahm das vor 35 Jahren gegründete Unternehmen 2005 und führte es während der Wirtschaftskrise zwischen 2009 und 2011 durch einige schwierige Jahre. Mithilfe der TEMP-Methode von Unternehmensberater Jörg Knoblauch brachte er NMH wieder zum Erfolg. www.nmh.de

Schnelle Boliden

Rund 700 Studenten von 24 Rennteams aus Deutschland, Tschechien, den Niederlanden, der Schweiz und Italien trafen sich auf Einladung der ZF Friedrichshafen AG Anfang Juni auf dem Friedrichshafener Messengelände, um sich auf die kommende Rennsaison im Konstruktionswettbewerb Formula Student vorzubereiten. Dieses Jahr wird der Wettbewerb erstmals auch in der Klasse Formula Student Driverless ausgetragen, weshalb beim zehnten ZF Race Camp sechs von 32 Rennwagen ohne Fahrer auf die Piste gingen. Mit dabei waren mehr als 60 ZF-Ingenieure und -Experten, die den Teams mit Tipps und Tricks zur Seite standen. www.zf.com



Foto: ZF

mende Rennsaison im Konstruktionswettbewerb Formula Student vorzubereiten. Dieses Jahr wird der Wettbewerb erstmals auch in der Klasse Formula Student Driverless ausgetragen, weshalb beim zehnten ZF Race Camp sechs von 32 Rennwagen ohne Fahrer auf die Piste gingen. Mit dabei waren mehr als 60 ZF-Ingenieure und -Experten, die den Teams mit Tipps und Tricks zur Seite standen. www.zf.com



Foto: ESTA

Katrin Schütz überreicht die Auszeichnung an Matthias Döppe und Philipp Raunitschke von ESTA Apparatebau (von links).

Leuchtturmprojekte 4.0

ESTA Apparatebau GmbH & Co. KG, Ulm
Winterhalter Gastronom GmbH, Meckenbeuren

16 Unternehmen wurden im Rahmen des Wettbewerbs „100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg“ ausgezeichnet, zwei davon kommen aus der Region zwischen Alb und Bodensee: die ESTA Apparatebau GmbH & Co. KG, Ulm, und die Winterhalter Gastronom GmbH, Meckenbeuren. „Wir wollen anfassbare Lösungen aus dem Land, die Mehrwerte schaffen, noch bekannter machen“, so Staatssekretärin Katrin Schütz. Die ESTA Apparatebau GmbH & Co. KG erhielt die Auszeichnung für ihr Raum- und Hallenlüftungssystem FILTOWER 4.0, das Schweißrauch, Staub oder Ölnebel erfasst und über Netzwerk- und Fernüberwachungsfunktionen sowie über

eine intelligente Anlagensteuerung verfügt, die in Verbindung mit ausgefeilter Sensortechnik einen effizienten Anlagenbetrieb ermöglichen. Die Winterhalter Gastronom GmbH bekam den Preis für ihre Lösung Connected Wash. Damit werden Spülmaschinen per LAN oder WLAN vernetzt. Mittels Computer, Tablet oder Smartphone haben die Nutzer Zugriff auf die Connected-Wash-App, die einen schnellen Überblick über den Status und alle wichtigen Daten der Maschine bietet – rund um die Uhr und von überall auf der Welt. **WAB**

► www.esta.com
www.winterhalter.de



Foto: Winterhalter

Staatssekretärin Katrin Schütz (links) übergibt die Urkunde an Nadja Langerjahn von Winterhalter Gastronom.